






**Danckelmannstraße 26 - 28  
14059 Berlin (Charlottenburg)**

 **30 30 17 40**  
 **30 30 17 52**  
 [www.hans-litten-schule.de](http://www.hans-litten-schule.de)

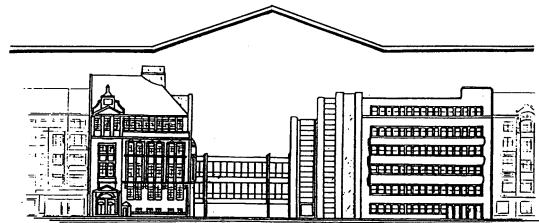
**verkehrsgünstige und zentrale Lage**

**U-Bahn:**

- Sophie-Charlotte-Platz
- Kaiserdamm

**S-Bahn:**

- Messe Nord/ICC
- Westend



Sie lesen eine Information über:

**Die gymnasiale Oberstufe (dreijährig)**

**Allgemeine Hochschulreife**

**Schwerpunkte Wirtschaft und Recht**

# Gymnasiale Oberstufe

Schwerpunkte: Wirtschaft und Recht

## Abschluss

Das Abitur (Allgemeine Hochschulreife) der gymnasialen Oberstufe unterscheidet sich grundsätzlich nicht von dem eines anderen Gymnasiums. Insbesondere geht mit unserem Abitur keinerlei Einschränkung einher. Mit diesem Abitur können Sie an jeder Universität und jeder Fachhochschule jedes Fach studieren. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht die Möglichkeit, vor dem Abitur mit dem schulischen Teil der Fachhochschulreife die Schule nach mindestens 2 Jahren zu verlassen, dies ist aber nicht die Intention der gymnasialen Oberstufe an der Hans-Litten-Schule.

## Vorteile

Alle Schüler/innen fangen an der Hans-Litten-Schule neu an, finden eine gemeinsame Basis und haben in der 3-jährigen Oberstufe genügend Zeit zur Vorbereitung auf die Abiturprüfung. Die Fächer Wirtschaft, Rechnungswesen und Recht beginnen in der Einführungsphase und bieten für alle Schüler/innen die gleichen Ausgangsbedingungen. Der Unterricht in den Nebenfächern ist eingeschränkt, die Hauptfächer Deutsch, Mathematik und eine Fremdsprache finden wie an jedem Gymnasium statt. Schüler/innen, die von der 7. bis zur 10. Klasse durchgehend eine zweite Fremdsprache besucht haben, müssen nur noch am Englischunterricht teilnehmen, sie können in der Regel Spanisch als neue Sprache freiwillig dazuwählen. Für die anderen Schüler/innen ist Spanisch über die gesamte Zeit Pflichtfach.

## Zielgruppe

Zielgruppe sind Sekundar- und Gymnasialschüler/innen mit Interesse an Wirtschafts- und Rechtstudien gängen oder an entsprechenden kaufmännischen oder rechtlichen Berufen, denn die Besonderheit dieses Gymnasiums liegt in der Kombination von allgemeinbildenden Fächern und Fächern mit wirtschaftlicher und rechtlicher Ausrichtung. Unser Abitur erleichtert erheblich die Suche nach einem Ausbildungsplatz in kaufmännischen oder juristischen Berufen. Die Ausbildung selbst kann ggf. um bis zu einem Jahr verkürzt werden. Wird ein Berufsziel anderer Ausprägung angestrebt, kann auf eine fundierte wirtschaftswissenschaftliche und rechtliche Grundbildung verwiesen werden, die in unserer wachsenden Dienstleistungsgesellschaft sehr wertvoll ist.

## Leistungskurse

Kern unseres Profils bildet wahlweise das Fach Wirtschaft oder Recht. Das Fach Wirtschaft wird von jedem Schüler als Leistungs- oder Grundkursfach bis zum Abitur besucht. Die vermittelten wirtschaftlichen und rechtlichen Inhalte werden an vielfältigen aktuellen und praxisnahen Beispielen veranschaulicht. Der Unterricht setzt keine speziellen Kenntnisse voraus. Ein bereits vorhandenes Interesse an wirtschaftlichen oder rechtlichen Themen erleichtert den Einstieg und die Arbeit.

Als weiteres Leistungsfach stehen in der Regel Deutsch, Englisch, Biologie oder Mathematik zur Wahl.

## Spezielle Fächer

Unser Profil wird durch das Grundkursfach Rechnungswesen (Buchführung/Controlling - Pflichtfach in den ersten zwei Jahren) abgerundet. Das Grundkursfach Informatik (Pflichtfach in der 11. Klasse) gehört ebenfalls zum Profil.

Nach Neigung und Interesse entscheidet der Schüler/ die Schülerin maßgeblich selbst über den Anteil der wirtschaftlichen bzw. rechtlichen und der allgemeinbildenden Fächer im Abitur.

# Einführungsphase

## Besonderheiten unserer E-Phase

Mit den neu beginnenden Fächern Wirtschaft, Recht, Rechnungswesen und ggf. Spanisch ergeben sich gleiche Anfangsbedingungen für alle Schülerinnen und Schüler. Durch die Dreijährigkeit unserer gymnasialen Oberstufe haben die Schülerinnen und Schüler zudem mehr Zeit, sich auf die Abiturprüfung vorzubereiten und ggf. Defizite aus den vorangegangenen Schuljahren, insbesondere in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, aufzuarbeiten, **Voraussetzung** hierfür ist allerdings eine **aktive Leistungsbereitschaft**.

Der Unterricht erfolgt überwiegend im Klassenverband. Wahlmöglichkeiten gibt es lediglich zwischen den Fächern Physik und Chemie bzw. Kunst und Sport, ferner kann ggf. Spanisch freiwillig besucht werden. Bei der Wahl ist zu beachten, dass nur Fächer, die in der E-Phase besucht worden sind, als Prüfungsfächer im Abitur gewählt werden können. Wer in Erwägung zieht, den Leistungskurs Recht in der Qualifikationsphase zu wählen, muss in der E-Phase zusätzlich das 2-stündige Wahlfach „Profilkurs Recht“ besuchen.

Als Grundlage für den Übergang in die Qualifikationsphase werden die Jahrgangsnoten der E-Phase verwendet.

## Aufnahmebedingungen

Schüler/innen der Integrierten Sekundarschule, der Berufsfachschule oder des Gymnasiums können unter der Voraussetzung, dass sie die Aufnahmebedingungen erfüllen, in unsere Einführungsphase aufgenommen werden. Im Detail gilt:

Die Schüler/innen dürfen beim Eintritt in die E-Phase höchstens 19 Jahre alt sein.

- **Gymnasialschüler/innen** müssen nach Abschluss der Jahrgangsstufe 10 ein Versetzungszeugnis in die gymnasiale Oberstufe erhalten haben.
- **Schülerinnen und Schüler der Integrierten Sekundarschule** gehen in die gymnasiale Oberstufe über, wenn sie
  - 1) den mittleren Schulabschluss erworben haben,
  - 2) in mindestens drei Fächern des leistungsdifferenzierten Unterrichts (darunter mindestens zwei der Fächer Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik) auf dem E-Niveau unterrichtet wurden,
  - 3) **in den Jahrgangsnoten** am Ende der Jahrgangsstufe 10 (bei Umrechnung der errichteten Punkte im leistungsdifferenzierten Unterricht in Noten des E-Niveaus) **in mindestens drei Fächern** (darunter mindestens zwei der Fächer Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik) **mindestens befriedigende Leistungen** erzielt werden,
  - 4) der Durchschnitt aus allen Fächern nicht schlechter als 3,0 lautet und
  - 5) in höchstens einem Fach mangelhafte Leistungen (ansonsten mindestens ausreichende Leistungen in allen anderen Fächern) vorliegen.
- Bei **Schülerinnen und Schülern der einjährigen Berufsfachschule** und der **Berufsschule mit schulischer Abschlussprüfung** liegen hinreichende Leistungen vor, wenn nach dem Zeugnis über den mittleren Schulabschluss
  - 1) in allen Fächern Jahrgangsnote mit einem Durchschnitt von 3,0 oder besser erreicht werden; dabei müssen in den Fächern Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik mindestens **gute** Leistungen vorliegen (**eine** befriedigende Note kann dabei durch eine sehr gute Note ausgeglichen werden) und
  - 2) keines der übrigen Fächer darf schlechter als ausreichend bewertet sein.

Die Leistungen in Musik, Bildende Kunst, Sport und Textverarbeitung bleiben bei der Berechnung der Durchschnittsnote unberücksichtigt.

**Stundentafel der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe  
 an der Hans-Litten-Schule**

entsprechend der Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO)

Unterrichtsfächer	Unterrichts- wochenstunden	SESB
<b>1. Pflichtunterricht für alle Schüler*innen</b>		
• Deutsch	<b>3</b>	<b>3</b>
• Englisch	<b>3</b>	<b>5</b>
• Politikwissenschaft / Geschichte	<b>2</b>	<b>2 E</b>
• Mathematik	<b>4</b>	<b>4</b>
• Wirtschaft	<b>5</b>	<b>5</b>
• Recht	<b>3</b>	<b>3</b>
• Rechnungswesen	<b>2</b>	<b>2</b>
• Informatik	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>2. Unterricht in einer zweiten Fremdsprache <sup>1) 2)</sup></b>		
• Spanisch (Anf.)	<b>4</b>	<b>4</b>
• Französisch (Fort.)	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>3. Wahlpflichtunterricht</b>		
• Biologie (1. Naturwissenschaft)	<b>2</b>	<b>2 E</b>
• Chemie oder Physik (2. Naturwissenschaft)	<b>2</b>	<b>2</b>
• Sport oder Bildende Kunst	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>4. Wahlfach</b>		
• Profilkurs Recht <sup>3)</sup>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Summe der Wochenstunden (je nach Wahl):</b>	<b>30 – 35 / 36</b>	<b>32 – 35 / 36</b>
<b>5. Arbeitsgemeinschaft</b>		
• Darstellendes Spiel (Englisch)	<b>2</b>	<b>2</b>

**Anmerkungen:**

- 1) Pflichtunterricht für alle Schüler, die nicht vom Beginn der Klassenstufe 7 bis zum Abschluss der Klassenstufe 10 in einer zweiten Fremdsprache unterrichtet wurden.
- 2) Wird dieses Fach freiwillig in der gesamten Einführungsphase gewählt, werden die Noten bei der Versetzung in die Kursphase uneingeschränkt in positiver oder negativer Hinsicht berücksichtigt.
- 3) Pflichtkurs für alle Schüler, die Recht als 2. Leistungsfach wählen.

**Besonderer Hinweis:**

Ein Fach kann **nur zum Prüfungsfach gewählt** werden, wenn der Schüler in demselben Fach in der **gesamten Einführungsphase** unterrichtet wurde.

# Qualifikationsphase (Kurssystem)

## Besonderheiten unserer Qualifikationsphase

Der Aufbau unserer Qualifikationsphase ist durch das Leistungsfach Wirtschaft bzw. Recht gekennzeichnet. Neben diesen Fächern kann Deutsch als zweites Leistungsfach gewählt werden. Ferner kann zwischen den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Biologie als erstes Leistungsfach ausgewählt werden. In sinnvoller Ergänzung zu Wirtschaft bzw. Recht werden die Fächer Rechnungswesen und Recht bzw. Wirtschaft angeboten. Hieraus resultiert eine Einschränkung der allgemeinbildenden Fächer Geschichte, Kunst, Naturwissenschaften; Politikwissenschaft, Musik und Erdkunde haben wir nicht im Kursangebot.

## Allgemeines zur Qualifikationsphase

Der Unterricht findet in Kursen statt, Leistungskurse sind 5-stündig, Grundkurse (ohne Spanisch und Sport) 3-stündig, Spanischkurse 4-stündig und Sportkurse 2-stündig pro Woche.

Es gibt Pflicht-, Prüfungs- und Wahlfächer.

Für das schriftliche Abitur muss eines der Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik gewählt werden (zentrale Prüfungsfächer).

In der Qualifikationsphase müssen für das 1. – 4. Prüfungsfach zwei aus den Fächern bzw. Fächergruppen Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik gewählt werden. Eine Tabelle mit den entsprechenden Prüfungsfachkombinationen finden Sie im Anhang.

## Unsere Pflicht-, Prüfungs- und Wahlfächer

Während der 4-semesterigen Qualifikationsphase sind folgende Pflichtkurse zu besuchen:

Fach	Pflichtkurse
Deutsch	4
Fremdsprache(n)	4 - 6
Geschichte	2
Wirtschaft	4
Rechnungswesen	2
Mathematik	4
Naturwissenschaft (Physik, Chemie oder Biologie)	4
Sport	4
Recht (falls als Leistungskurs gewählt) zusätzlich	4

(siehe auch Übersichtsplan zur Kurswahl)

Die Prüfungsfächer ergeben sich aus der Tabelle der Prüfungsfachkombinationen. Als Wahlfächer werden Darstellendes Spiel (Theater), Kunst, Spanisch, Recht, eine weitere Naturwissenschaft und Informatik angeboten. Aus den Belegverpflichtungen von Kursen für das Abitur und aus organisatorischen Notwendigkeiten ergeben sich dann, je nach Neigung, die individuellen Laufbahnen der Schüler/innen.

Grundsätzlich gelten für alle Fächer in der Kursphase, bis auf die besonderen berufsfeldbezogenen Fächer, die Rahmenpläne für die Gymnasien.

## Abitur

Aus den gewählten Laufbahnen und den erreichten Punkten für die einzelnen Kurse ergeben sich zunächst die Voraussetzungen zur Abiturzulassung. Die erzielten Ergebnisse des schriftlichen Abiturs bestimmen gemeinsam mit den vorab erzielten Leistungen der Qualifikationsphase und dem erwünschten Abiturdurchschnitt die Anzahl der mündlichen Prüfungen. Genaueres lässt sich nur individuell analysieren.

## Übersicht über die Wahlmöglichkeiten der Prüfungsfachkombinationen zum Abitur an der Hans-Litten-Schule (Erstmaliger Eintritt in die Qualifikationsphase: 2018 oder später)

[ AV Prüfungen 24. Juli 2017 , Anlage 6 c 1 ]

**Bedeutung der Linien zwischen den Prüfungsfächern, besonders zwischen 3. PF , 4. PF , Referenzfach der 5. PK:**

- a) keine Linie:** Alle Fächer sind frei gegeneinander austauschbar.  
Die Reihenfolge der beiden Leistungsfächer gilt wie angegeben.  
Die beiden Leistungsfächer werden unabhängig von der Reihenfolge gleich gewichtet.
- b) gestrichelte Linie:** Die Fächer sind gegeneinander austauschbar, solange die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:
- zwei der drei Fächer bzw. Fächergruppen Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik müssen als Leistungsfach oder 3./4. Prüfungsfach gewählt werden (vgl. § 23,2 VO-GO).
  - unter den zum ersten bis vierten Prüfungsfach gewählten Fächern darf sich nur eines der Fächer Musik, Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Sport befinden (vgl. § 23,6 VO-GO).
- c) durchgezogene Linie:** Über diese Linie hinweg sind Fächer nicht austauschbar.

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK
	Leistungskurs-fächer		weitere Prüfungs-fächer		
	1	2	3	4	5
1	De	Wt	Ma	bel.	bel.
2	De	Wt	FS	3. AF	bel.
3	En	Wt	De	3. AF	bel.
4	En	Wt	Ma	bel.	bel.
5	Ma	Wt	De	bel.	bel.
6	Ma	Wt	FS	bel.	bel.
7	Bio	Wt	De	Ma	bel.
8	Bio	Wt	De	FS	bel.
9	Bio	Wt	Ma	FS	bel.

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK
	Leistungskurs-fächer		weitere Prüfungs-fächer		
	1	2	3	4	5
20	De	Re	Ma	Wt	bel.
21	De	Re	FS	3. AF	Wt
25	En	Re	De	3. AF	Wt
26	En	Re	Ma	Wt	bel.
29	Ma	Re	De	Wt	bel.
30	Ma	Re	FS	Wt	bel.
35	Bio	Re	De	FS	Wt
36	Bio	Re	De	Ma	Wt
37	Bio	Re	FS	Ma	Wt

[ AV Prüfungen vom 24. Juli 2017 , Anlage 6 a ]

1	En	De	Wt	Ma	bel.
2	En	De	Wt	NW	bel.
3	En	De	Wt	In	bel.
21	Ma	De	Wt	bel.	bel.
32	Bio	De	FS	Wt	bel.
33	Bio	De	Ma	Wt	bel.

### Abkürzungen:

FS – Fremdsprache  
De – Deutsch  
Ma – Mathematik  
Wt – Wirtschaft  
Rc – Rechnungswesen und Controlling  
Re – Recht  
NW – Naturwissenschaft  
bel. – beliebig  
Sp – Sportpraxis (zu Sporttheorie siehe Hinweis unten)  
3. AF – 3. Aufgabenfeld

### Mögliche Fächer für das 1. - 4. PF und die 5. PK:

Als PF können nur Fächer gewählt werden, die auch in der Einführungsphase belegt wurden.  
Spanisch und Sport können nur zum 4. PF oder zur 5. PK gewählt werden, DS nur zur 5. PK.  
In den Prüfungsfächern und der 5. PK (Referenzfach) darf jedes Fach nur einmal gewählt werden (Ausnahme BLL).

### 5. Prüfungskomponente:

Die 5. PK besteht aus einer BLL (Semesterarbeit und Kolloquium) oder einem 5. PK (Präsentation und Kolloquium).  
Im Falle der Anfertigung einer BLL als 5. PK kann, als Referenzfach der 5. PK eines der vier PF gewählt werden.

# Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB)

## Übersicht über die Wahlmöglichkeiten der Prüfungsfachkombinationen zum Abitur an der Hans-Litten-Schule

(Erstmaliger Eintritt in die Qualifikationsphase: 2018 oder später)

[ AV Prüfungen 24. Juli 2017 , Anlage 6 c 1 incl. Sonderregelung ]

Bedeutung der Linien zwischen den Prüfungsfächern, besonders zwischen 3. PF , 4. PF , Referenzfach der 5. PK:

- a) **keine Linie:** Alle Fächer sind frei gegeneinander austauschbar.  
Die Reihenfolge der beiden Leistungsfächer gilt wie angegeben.  
Die beiden Leistungsfächer werden unabhängig von der Reihenfolge gleich gewichtet.
- b) **gestrichelte Linie:** Die Fächer sind gegeneinander austauschbar, solange die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:
- zwei der drei Fächer bzw. Fächergruppen Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik müssen als Leistungsfach oder 3./4. Prüfungsfach gewählt werden (vgl. § 23,2 VO-GO).
  - unter den zum ersten bis vierten Prüfungsfach gewählten Fächern darf sich nur eines der Fächer Musik, Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Sport befinden (vgl. § 23,6 VO-GO).
- c) **durchgezogene Linie:** Über diese Linie hinweg sind Fächer nicht austauschbar.

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK
	Leistungskursfächer		weitere Prüfungsfächer*		Referenzfach
	1	2	3	4	
1	En	Wt	De	Bio (E)	bel.
2	En	Wt	De	Ge (E)	3. AF
3	En	Wt	Ma	Bio (E)	bel.
4	En	Wt	Ma	Ge (E)	bel.
5	En	Re	De	Bio (E)	Wt
6	En	Re	Ma	Ge (E)	Wt
7	En	Re	Ma	Bio (E)	Wt
9	En	De	Wt	Bio (E)	bel.
10	En	De	Wt	Ge (E)	3. AF
11	En	De	bel.	Bio (E)	Wt
12	En	De	3. AF	Ge (E)	Wt

### Abkürzungen:

En – Englisch  
 De – Deutsch  
 Wt – Wirtschaft  
 Rc – Rechnungswesen und Controlling  
 Re – Recht  
 Ge (E) – Geschichte (auf Englisch)  
 3. AF – 3. Aufgabenfeld  
 Ma – Mathematik  
 Bio (E) – Biologie (auf Englisch)  
 In – Informatik  
 bel. – beliebig  
 Sp – Sportpraxis (zu Sporttheorie siehe Hinweis unten)

### Mögliche Fächer für das 1. - 4. PF und die 5. PK:

Als PF können nur Fächer gewählt werden, die auch in der Einführungsphase belegt wurden.  
 Spanisch und Sport können nur zum 4. PF oder zur 5. PK gewählt werden, DS nur zur 5. PK.  
 In den Prüfungsfächern und der 5. PK (Referenzfach) darf jedes Fach nur einmal gewählt werden (Ausnahme BLL).

### 5. Prüfungskomponente:

Die 5. PK besteht aus einer BLL (Semesterarbeit und Kolloquium) oder einem 5. PK (Präsentation und Kolloquium).  
 Im Falle der Anfertigung einer BLL als 5. PK kann, als Referenzfach der 5. PK eines der vier PF gewählt werden.

## Checkliste zur Anmeldung

Anmeldungen für die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe werden **ab März 2019** montags bis freitags in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr im Sekretariat 3 der gymnasialen Oberstufe (Haus 1, Raum 1111) entgegengenommen.

<b>Folgende Unterlagen sind bei der Anmeldung einzureichen bzw. zu beachten:</b>	<b>Erledigt</b>
1. <b>Anmelde- und Leitbogen/EALS</b> (ggf. mit Unterschrift der Eltern und von der bisherigen Schule abgestempelt!)	<input type="checkbox"/>
2. <b>Aufnahmeantrag</b> (ggf. mit Unterschrift der Eltern)	<input type="checkbox"/>
3. <b>Wahlbogen</b> (Fremdsprachen/weitere Kurse)	<input type="checkbox"/>
4. <b>Zwei Passfotos</b> neueren Datums	<input type="checkbox"/>
5. <b>tabellarischer Lebenslauf</b> mit Unterschrift	<input type="checkbox"/>
6. <b>Kopie der Geburtsurkunde</b> oder Pass – <b>Originale bitte vorlegen!</b>	<input type="checkbox"/>
7. das <b>Abschlusszeugnis</b> mit dem Nachweis der Erfüllung der Eingangsvoraussetzungen ( <b>ggf. das Halbjahreszeugnis der Klassenstufe 10 bzw. 11 für Berufsfachschulen</b> , auf Grund dessen eine vorläufige Aufnahmeentscheidung getroffen wird, die allerdings rückgängig gemacht wird, wenn das Abschlusszeugnis den Bedingungen nicht mehr entspricht) – <b>Originale bitte vorlegen!</b>	<input type="checkbox"/>
8. <b>Nachweis der Schullaufbahn in Kopie</b> (Zeugnisse der Kl. 9 u. 10) – <b>Originale bitte vorlegen!</b>	<input type="checkbox"/>



## Aufnahmeantrag für die gymnasiale Oberstufe an der Hans-Litten-Schule

(Zur Anmeldung benötigen Sie den ausgefüllten und unterschriebenen [Anmelde- und Leitbogen der Senatsverwaltung](#), den Sie unter [Wege-zum-Beruf](#) finden. Bitte beachten Sie, dass der Leitbogen von der abgebenden Schule abgestempelt und mit unserer Schule als Erstwunsch ausgestellt sein muss. Ohne den entsprechend ausgefüllten Leitbogen können wir die Anmeldung nicht bearbeiten. Die Anmeldung über das Elektronische Anmelde- und Leitsystem (EALS) ist Pflicht.)

Ich beantrage die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe der Hans-Litten-Schule zum Beginn des folgenden Schuljahres (für):

### BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Wohnort (PLZ) / Bezirk	Straße
Telefon - Festnetz	Telefon - Mobil
E-Mail	Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> nicht deutscher Herkunftssprache
Verkehrssprache <i>(Sprache, die zu Hause überwiegend gesprochen wird)</i>	

Name der Erziehungsberechtigten ( <b>Mutter</b> )	Name des Erziehungsberechtigten ( <b>Vater</b> )
Anschrift der Erziehungsberechtigten <i>(nur ausfüllen, wenn von obiger Anschrift abweichend)</i>	Anschrift des Erziehungsberechtigten <i>(nur ausfüllen, wenn von obiger Anschrift abweichend)</i>
Telefon – Mobil:	Telefon – Mobil:
Erziehungsberechtigt: <input type="checkbox"/> Betreuer / Vormund: <input type="checkbox"/>	Erziehungsberechtigt: <input type="checkbox"/> Betreuer / Vormund: <input type="checkbox"/>

zuletzt besuchte Schule	Klasse
Schulnummer der zuletzt besuchten Schule	
Wiederholte Klassenstufe <input type="radio"/> 10. Klasse / <input type="radio"/> 11. Klasse	Religionszugehörigkeit

### Datenschutzhinweis:

Mit der Unterschrift auf diesem Aufnahmeantrag stimme ich der elektronischen Speicherung und Verwendung meiner persönlichen Daten für die Bearbeitung des Antrages für schulinterne Zwecke zu. Bei Nichtaufnahme werden diese Daten gelöscht. Im Falle der Aufnahme ist eine weiterführende detaillierte Datenschutzvereinbarung erforderlich, die bei der endgültigen Aufnahme von Ihnen unterzeichnet werden muss.

Berlin, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



Name, Vorname:

Anschrift: PLZ

Bezirk (oder Ort):

Telefon:

Herkunftsschule:

Schulart:

## WAHLBOGEN für die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

### 1. Unterricht in einer zweiten oder weiteren Fremdsprache

Ich habe bisher an folgendem Fremdsprachenunterricht teilgenommen (Bitte **nur Klassen aufführen**, in denen Sie **am Unterricht** während des **gesamten Schuljahres teilgenommen** haben!):

1. Fremdsprache: \_\_\_\_\_ von Klasse \_\_\_\_\_ bis Klasse \_\_\_\_\_ .
2. Fremdsprache: \_\_\_\_\_ von Klasse \_\_\_\_\_ bis Klasse \_\_\_\_\_ .
3. Fremdsprache: \_\_\_\_\_ von Klasse \_\_\_\_\_ bis Klasse \_\_\_\_\_ .

In der Einführungsphase nehme ich am Unterricht in der weiteren Fremdsprache **Spanisch**

- nicht teil
- teil, weil ich nicht vom Beginn der Klassenstufe 7 bis zum Abschluss der Klassenstufe 10 in einer zweiten Fremdsprache unterrichtet wurde
- freiwillig teil

In der Einführungsphase nehme ich am Unterricht in der fortgeführten Fremdsprache **Französisch**

- nicht teil
- freiwillig teil

### 2. Wahlpflichtunterricht

**Hinweis: Die Wahl eines Faches ist insofern von Bedeutung, als ein Fach nur zum Prüfungsfach im Abitur (3. oder 4. Prüfungsfach) gewählt werden kann, wenn der Schüler in dem selben Fach in der gesamten Einführungsphase unterrichtet worden ist!**

Es muss jeweils eines der Fächer angekreuzt werden:

- |                           |                |                                  |
|---------------------------|----------------|----------------------------------|
| 1. Basiskurs:             | Bildende Kunst | <input type="radio"/>            |
|                           | Sport          | <input type="radio"/>            |
| 2. Basiskurs:             | Physik         | <input type="radio"/>            |
|                           | Chemie         | <input type="radio"/>            |
| 3. Basiskurs:             | Biologie       | <input checked="" type="radio"/> |
| 4. <i>Wahlunterricht:</i> | <i>Recht</i>   | <input type="radio"/>            |

### 3. Fakultativer Unterricht

Im Rahmen des fakultativen Unterrichts kann die AG Darstellendes Spiel (Englisch) zusätzlich gewählt werden. Die regelmäßige Teilnahme ist dann jedoch verpflichtend. Am Ende des ersten Schulhalbjahres können freiwillig gewählte Fächer abgewählt werden.

- Ich wähle freiwillig: AG Darstellendes Spiel (Englisch)

Berlin, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des  
Erziehungsberechtigten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der  
Schülerin/des Schülers

